

Merkel zeigt Rückgrat: Laufzeitverlängerung nach Japan-Desaster für AKW gestoppt

Autor: Celia de Rosa

Montag, den 14. März 2011 um 13:05 Uhr - Aktualisiert Montag, den 14. März 2011 um 13:07 Uhr

++EIL++

Wie aus Kreisen der Regierung gegenüber dem Magazin "Focus" berichtet wird, lässt die Kanzlerin Angela Merkel die Laufzeitverlängerung für deutsche Atomkraftwerke nach dem Katastrophenfall von Fukushima/Japan aussetzen.

Focus berichtet, daß diese Entscheidung unter Berufung auf Regierungskreise am Sonntag abend vorbereitet worden sei und am Montag mit dem CDU-Präsidium abgestimmt werden soll.

Gleichzeitig soll die Sicherheitslage in deutschen Atomkraftwerken geprüft werden.

Ein Großteil der Bundesbürger reagiert nach der Naturkatastrophe und dem darauf erfolgten Reaktorunglück von Japan mit Ablehnung auf Atomkraft. Atomkraftgegnern wird vorgehalten, sie würden dieses Szenario nutzen, um ihr Anliegen zu verstärken.